Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

49 (26.3.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427628

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 49. Dienstag, den 26. März 1889.

Gesetzblatt Band XXIX Stück 6 und 7 der Gesetzsammlung sind heute ausgegeben, enthaltend:

Nr. 9: Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 12. März 1889, betreffend die Einführung einer Eberköhrung im Amtsverbandsbezirke Westerstede.

Nr. 10: Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 19. März 1889, betreffend das Uebereinkommen der deutschen Staatsregierungen, betreffend die gegenseitige Anerkennung der von den Gymnasien bezw. Realgymnasien (Realschulen 1. Ordnung) ausgestellten Reifezeugnisse.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die Hauptlehrerstelle zu Westerholt, Gemeinde Wardenburg, ist neu zu besetzen. Diensteinkommen 800 Mark.

Bewerbungsfrist bis zum 9. April d. J.

Bewerber haben in ihrer Eingabe kurz ihr Militairverhältniß anzugeben.

Die Hauptlehrerstelle zu Delfshausen, Gemeinde Rastede, ist neu zu besetzen. Diensteinkommen 890 Mark incl. 90 Mk. Landentschädigung.

Bewerbungsfrist bis zum 9. April d. J.

Bewerber haben in ihrer Eingabe kurz ihr Militairverhältniß anzugeben.

Der Nebenlehrer Schröder zu Elsfleth ist zum 1. Mai d. J. zum Hauptlehrer in Sandhatten ernannt.

Oldenburg, 1889 März 18.

Evangelisches Oberschulcollegium.

v. Beaulieu.

Bekanntmachung.

Die Pächter der zum Staats- und Krongut gehörigen Ländereien werden hierdurch aufgefordert, die zu ihren Pachtstücken gehörigen Rhynschloote, Parzellengräben und Grüppen ordnungsmäßig aufzuräumen, vorhandene Senken und Püttwerke anzuwässern und das Treibzeug überall zu entfernen. Die am 20. April d. J. noch nicht ausgeführten Arbeiten werden für Rechnung der säumigen Pächter öffentlich ausverdungen werden.

Oldenburg, 1889 März 23.

Domainen-Inspection.

J. V.:

Christiansen.

In den Staatsforsten des Reviers Neuenburg kommen zum öffentlichen Verkauf:

1. am Donnerstag, den 4. April d. J.:

a. im großen Schaar: 10 Eichen-Blöcke, 230 Fuder Eichen und 10 Fuder Buchen, Bau-, Nutz-, Rick- und Brennholz,

b. im kleinen Schaar: 60 Fuder Eichen, Nutz-, Rick- und Brennholz.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr auf der Bockhorn-Zeteler Chaussee am Forstorte großen Schaar.

2. am Freitag, den 5. April d. J.:

c. im Fockenholz: 15 Fuder Lärchen, 3 Fuder Fuhren, Latten und Ricke, und 50 Fuder Eichen Schlengenpfähle u. Erbsensträuche,

d. im Memmenthun: 160 Fuder Eichen, Nutz-, Rick- und Brennholz, sowie Schlengenpfähle und Erbsensträuche, und 10 Fuder Fichten und Ricke,

e. im Schmohusen: 2 Fuder Lärchen und 6 Fuder Fichten, Latten und Ricke,

f. im Himmelreich: 50 Fuder Eichen, Bau-, Nutz- und Brennholz.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr auf dem Grabsteder Wege am Forstorte Fockenholz.

Varel, 1889 März 18.

Amt.

v. Buschmann.

Der Stadtrath hieselbst hat am 21. d. Mts. beschlossen, die frühere Festungsstrafanstalt hieselbst zu städtischen Zwecken für 3000 Mk. anzukaufen, den Kaufpreis und die zur Instandsetzung des Gebäudes erforderlichen Gelder, insgesammt 4000 Mk., für die Stadtcasse zu möglichst niedrigen Zinsen anzuleihen und die Anleihe in 20 Jahren in jährlichen gleichen Raten zurückzuzahlen.

Dieser Beschluß liegt vom 27. März bis 10. April d. J. in der Wirthsstube des Rathhauses öffentlich aus und werden die Gemeindebürger aufgefordert zur Abgabe ihrer Ansichten über denselben.

Jever, 1889 März 23.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Immobil-Verkäufe.

Der Landwirth Reiner Hinrichs zu Leepens und der Gastwirth Wilke Ahlrichs Eykamp zu Westerholt beabsichtigen, den ihnen gemeinschaftlich gehörigen, in der Mutterrolle für die Gemeinde Hohenkirchen unter Artikel Nr. 126 wie folgt verzeichneten Grundbesitz, als Flur 2 Parc. Nr. 131, 132, 133, 202/157, bestehend aus einem mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehenen Hause und Gartengründen zur Gesammtgröße von 18 ar 14 qm, durch den Auctionator Jürgens in Hohenkirchen öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen und haben den Erlaß einer Convocation dieserhalb beantragt. Vorbesitzerin war die Ehefrau des Wirths Ahlrich Wilken Eykamp zu Friederikensiel, Marie Aletine Johanne, geb. Wilken.

Landesbibliothek Oldenburg

Diesem Ansuchen gemäß werden alle Berechtigte aufgefordert, ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnsrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs in dem auf den

8. Mai d. J.

angesetzten Angabetermine anzumelden. Die Angaben können schriftlich und mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers gemacht werden.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

10. Mai d. J.

Termin zum öffentlichen Verkauf wird auf den

16. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Locale des unterzeichneten Amtsgerichts angesetzt.

Amtsgericht Jever, Abth. II, 1889 März 14.

Hemken.

Bolte.

Der Hausmann Johannes Reiners Fulfs zu Hillershausen hat den öffentlich meistbietenden Verkauf seiner Immobilien, als:

A. eines zu Hillershausen, Gemeinde Oldorf, belegenen, zu Artikel Nr. 18 der Mutterrolle der Gemeinde Oldorf wie folgt verzeichneten Landguts:

Flur	Parc.		Flächeninhalt ha
2	47	Bei Ikenhausen, $2^1/_2$ M. Marschl.	1,3898
	48	" $2^1/_2$ " "	1,3021
	49	Westl. an Hillershausen, "	1,5080
	244/50	Bei Hillershausen, am grünen Wege, "	0,9674
	245/51	" " "	1,5371
	246/52	" " "	1,6032
	55	Bei der Scherrei, $3^2/_3$ M. "	1,8669
	56	Bei Ikenhausen, $4^1/_3$ " "	1,7178
3	88	B. Hillershausen, $3^1/_3$ " "	1,7145
	89	" $3^1/_3$ " "	1,7747
	90	Hillershausen, Garten	0,1794
	91	" Haus-Hofr. Wohnhaus	0,1522
	92	" Garten Garten	0,3560 0,1663
	93	" Marschl.	0,1463
	94	Bei " $1^1/_3$ M. "	0,6485
	95	" " $^2/_3$ " "	0,3463
	96	" " $4^2/_3$ " "	2,3676
	97	" " $3^2/_3$ " "	1,9689
	98	" " $4^1/_3$ " "	2,4530
	99	" " $2^1/_3$ " "	1,7586
	100	7 Hundert, "	1,3009
4	1	Bei der Scherrei, $2^1/_3$ M. "	1,4401
	179/2	Südlich am grünen Wege, $1^2/_3$ M. "	1,0418
	180/3	" " $2^2/_3$ " "	1,5122
	181/5	Südlich beim grünen Wege, $4^2/_3$ M. "	2,3571
	4	" " $3^1/_3$ " "	1,8052
	12	Am Neuwarfer Tief, $2^2/_3$ " "	1,7343
	13	" " 1 " "	0,5174
		Sa. 28 Pc. 1 Gbde.	37,6336

B. einer in der Gemeinde Oldorf belegenen, zu Artikel Nr. 73 der Mutterrolle dieser Gemeinde wie folgt verzeichneten Häuslingsstelle:

Flur	Parc.		Flächeninhalt ha
2	284/54	Scherrei Haus-Hofr. Wohnhaus	0,0199
		Garten	0,1000
		Sa. 1 Parc. 1 Gbde.	0,1199

beantragt.

Zubehörungen dieser Immobilien sind Kirchen- und Begräbnißstellen in der Kirche bezw. auf dem Kirchhofe zu Oldorf.

Vorbesitzer der Immobilien war Landwirth Gehrd Hummels Siebels zu Hillershausen, später Gastwirth zu Oldorf.

Dem gestellten Antrage gemäß werden daher alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Kapital, Zinsen und Kosten und ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnsrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs in dem auf den

17. April d. J.

angesetzten Angabetermine bei dem unterzeichneten Gerichte anzumelden.

Die Angaben können schriftlich oder mündlich zum Protocolle des Gerichtsschreibers gemacht werden.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

20. April d. J.

Zugleich wird Termin zum öffentlichen Verkauf auf den

25. April d. J., Vorm. 10 Uhr,

im Local des unterzeichneten Amtsgerichts angesetzt.

Jever, 1889 Februar 21.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Meyerholz.

Testaments-Eröffnung.

Ein von dem Arbeiter Johann Gerdes Eggerichs zu Wiarderaltendeich und dessen Ehefrau, Eva Margarethe Dorothea, geb. Fulfs, am 27. November 1873 gemeinschaftlich vor dem Amtsgerichte errichtetes Testament wird, soweit dasselbe die Dispositionen der kürzlich verstorbenen Ehefrau Eggerichs betrifft, am

4. April d. J., Vorm. 11 Uhr,

hier publicirt werden.

Jever, 1889 März 22.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. II.

J. V.:

Graepel.

Bolte.

Zwangs-Verkäufe.

Jever.

Am Mittwoch, den 27. März,

kommen zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung:

Nachmitt. 2 Uhr in Rohlfs Wirthshaus zu Sande:

1 Commode und 1 Spiegel;

Nachmitt. 2 Uhr in Vaters Wirthshaus zu Neubremen:

1 Sopha und 1 Sophatisch;

Nachmittags 3 Uhr in von Heimburgs Wirthshaus zu Knipphausen:

30 Stühle, 2 Sophas, 5 Tische, 1 Schenkschrank und 1 Tresen;

Landesbibliothek Oldenburg

Nachmittags 3 Uhr in Zwingmanns Wirthshaus in Belfort:
3 Kleiderschränke, 2 Nähmaschinen, 1 Sopha, 1 Sophatisch, 1 Pult, 1 Regulator, 1 Spiegel und 7 Bilder;

Nachmitt. 4½ Uhr in Kupers Wirthshaus zu Kopperhörn:
1 Sopha, 1 Regulator, 1 Sophatisch, 1 Gartenbank, 1 Kleiderschrank, 10 Bilder und 1 Schiffsmodell hinter Glas und Rahmen.

Janssen, Gerichtsvollz.

Gemeindesachen.

Am Freitag, den 29. d. M., Abends 5—8 Uhr, in Peters Wirthshause zu Oldorf, Sonnabend, den 30., und Sonntag, den 31. d. M., in meinem Hause, werde ich eine Umlage zur Gemeindecasse und eine Umlage zur Armencasse erheben.

Oldorferbaum, den 22. März 1889.

H. Janßen.

Die gewöhnliche Unterhaltung der hiesigen Gemeinde-Fahrwege pro 1. Mai 1889/90 wird am

3. April d. J., Nachm. 6 Uhr,

in F. T. Seetzens Wirthshause hieselbst öffentlich ausverdungen.

Ouanens, den 23. März 1889.

T. Habben.

Zur Hebung des II. Termins Sandeler Kirchen- und Schulanlage pro 1888/89 und Rückstände werde ich am Freitag, den 29. März, in Böschens Wirthshaus in Sandel, und am Sonnabend, den 30. März, in Albers Wirthshaus in Möns, jedesmal Nachmittags von 5 bis 7 Uhr, anwesend sein.

Möns, den 23. März 1889.

D. Arens, Rchfr.

Schortens. Die Unterhaltung verschiedener Gemeindewege, die in einer Bekanntmachung im Gitterkasten näher bezeichnet sind, soll am

Mittwoch, den 27. März d. J., Nachmittags 5 Uhr,

in M. H. Gerdes Wirthshause zu Schortens mindestfordernd verdungen werden.

Barkel, 18. März 1889. Plagge.

Vergantungen.

Der Matrose Johann Janßen zu Hooksiel wünscht wegen Wegzugs von hier am

Donnerstag, den 28. März d. J., Nachm. 2 Uhr anfgd.,

folgende Gegenstände auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen zu lassen:

1 trächtiges Schaf,
1 trächtige Ziege,

1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 1 Commode, 1 Spiegel, mehrere Tische, 1 Waschtisch, Stühle, 1 Kinderwagen, 1 Kinderkarre, Schildereien und Gypsfiguren, Porzellan- und Glassachen, Töpfe mit Blumen, Eimer und Ballien, eiserne und rheinische Töpfe, sämmtliches Küchengeschirr, 1 Parthie Nutzholz, 1 Haufen Dünger und viele sehr gute hier nicht benannte Gegenstände.

Käufer ladet ein

J. F. Tiarks.

Hooksiel, den 26. März 1889.

Der Viehhändler Fr. Husemann zu Jever läßt

am Donnerstag, den 28. d. Mts., Nachm. 2 Uhr anfangend,

in der Behausung des Gastwirths Siems zu Sedan:

40–50 Stück große u. kleine

Schweine

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, 1889 März 18.

H. Gerdes,
Auctionator.

Die Erben des weil. Landwirths Reemt Frerichs Schipper zu Groß-Stückhausen, Gemeinde Waddewarden, wollen den gesammten beweglichen Nachlaß des Erblassers, sowie einige Moventien auf der Pachtstelle „Groß-Strückhausen" öffentlich meistbietend auf halbjährliche Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen, und zwar:

1. am Donnerstag, den 28. März d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

2 frühmilche Kühe,
1 trächtige Sau,
3 do. Schafe,
12 Hühner und 4 Enten,
ca. 2 Fuder Heu;

sodann:

landwirthschaftliche Geräthe 2c.,

als: 3 Ackerwagen mit Zubehör, 1 Korbwagen, 2 Erdkarren, 1 Landrolle, 1 eis. Radpflug, 5 versch. Fußpflüge, 1 Löffelegge, 1 eis. und 6 div. hölz. Eggen, Pflugscheiben, Pflug- und Eggeketten, 1 Mullbrett, 1 Harkmaschine, versch. Siltzeuge und Dreistöcke, mehrere Stall- und Wassereimer, versch. Tröge, Kälbereimer, Ackerschlitten, verschied. Gespann led. und hanf. Pferdegeschirr, Ackerstiehlen, Leine, Zäume, Halfter, Bindebäume, Reepen, Kuhketten, 1 Stierkette, Sensen und Sichten, Spaten und Schaufeln, Gartengeräthe, 1 Decimalwaage, Distelspaten, Rollbäume u. Dammhecken, Koppelstöcke, Futterkisten, Raufen, versch. Hölzer 2c.;

Landesbibliothek Oldenburg

2 Fruchtweher, 1 Windweher, 1 Dreschblock mit Zubehör, 1 Fruchtraspe, Fruchtmaaße, Dreschflegel, Gaffel, Harken, Wannen 2c.;

15 zink. und 35 hölz. Milchballien, 1 Stremmtiene, 2 Drückebänke, 1 Karnrad mit Zubehör, Karnen, Rahmfässer, Käsepresse, Käsesetten, 1 großen kupf. Kessel, Milcheimer, 1 Bohnenschneidemaschine 2c.

2. am Freitag, den 29. März d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

das Mobiliar und Hausgeräth,

als: 6 mahag. Polsterstühle, 1 do. Sopha, 1 do. Sophatisch, 1 Kaffeetisch, 1 mahag. Vertikow, 1 stummen Diener, 1 Spiegel mit Goldrahmen und Console, mehrere andere Spiegel, 1 Sopha, 6 Polsterstühle, 2 Korbstühle, 1 esch. Secretair, 1 do. Eckschrank, 1 mah. Tisch, 2 do. Commoden, 1 do. Nähtisch, Waschtische, Ausziehetische, versch. gew. Tische und Stühle, Schildereien, Oeldruckbilder, Kleiderschränke, 1 Buddelei, 1 Küchentisch, versch. Bänke, 1 Eckschrank, Eckborten, Kleider- und Pfeifenhalter,

1 Kaffeeservice, versch. Glas-, Porzellan- und Steinzeug, Kupfer- und Zinnsachen, Löffel, Messer und Gabel, Kessel, Töpfe und Pfannen, Herdzeug, Waschballien, Bänke, versch. Lampen, Eimer, versch. Küchengeschirr;

3 vollständige Betten, 4 Gesindebetten, 3 Bettstellen, versch. Kleidungsstücke;

18 Tischtücher, 2 Dutzend Servietten, mehrere Dutzend Betttücher, Bett- und Kissenbezüge, Handtücher, Gardinen;

1 goldene Herren-Taschenuhr, 2 goldene Damenuhren, 3 gold. Uhrketten, mehrere gold. Fingerringe und Ohrgehänge, versch. andere Goldsachen, 1 silb. Vorlegelöffel, 10 silb. Eßlöffel, 1 Dtzd. do. Theelöffel, silb. Lancenlöffel, Plat de menage, groß. Bügel, Haken,

sowie viele andere nicht speciell benannte Gegenstände.

auch: **1 Hühnerhaus.**

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. **M. U. Minssen.**

Der bewegliche Nachlaß des weil. Proprietairs Behrend Hillers Behrens zu Oldorf, bestehend aus mehreren Mobilien, als:

1 Sekretair, 1 Sopha, 2 eichenen Kleiderschränken, 1 do. Buddelei, 12 Polsterstühlen, 1 fast neuen do. Lehnstuhl, 4 Tischen, 1 Eckschrank, 4 Spiegeln, 1 Standuhr, 1 amerik. Wanduhr, 1 Commode, 1 Küchenschrank, 1 kupfernen Kessel, 1 neuen Waschballje, 1 Butterkarne, 1 Butterballje, 2 Rahmfässern, 4 Wassereimern, 1 Tragejoch, 1 Scheffelmaaß, 1 Heckenscheere, mehreren Zinn- und Porzellansachen u. s. w., auch 1 vollständigen Bett und 3 Bettstellen,

soll am

Freitag, den 29. d. M., Nachmittags 1 Uhr anfangend,

im Sterbehause des weil. Behrens öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden. Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.

Jever, 1889 März 17.

Behrens.

Weil. Hausmann H. Gummels Frau Wittwe zu Neuende läßt am

Freitag, den 29. d. Mts., Nachmittags präcise 2 Uhr anfgd.,

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen:

1 milchg. Ziege,

1 Sopha, 1 Sophatisch (neu), 5 andere Tische, 6 Polsterstühle, 4 Küchenstühle, 1 Kleiderschrank, 2 Korbsessel, 2 Spiegel, 1 Spiegelschrank, 1 Eckschrank, 1 holl. Wanduhr, 1 Garderobe, 1 Bettstelle mit neuer Matratze, 1 Oberbett, 2 Unterbetten, Pfühle, Kissen, Betttücher, Bettbezüge, Kissenbezüge, Schildereien, 1 kl. Butterkarne, 2 Rahmfässer, 1 Waschballie, 1 Petroleummaschine, 1 Kaffeebrenner, mehrere Kochtöpfe, 1 kupf. Waschkessel, 2 kupf. Theekessel, 1 kupf. Trichter, 1 mess. Mörser, 4 zinn. Kaffeekannen, 1 dito Leuchter, viele sonstige Gegenstände in Zinn, allerlei Steinzeug, Küchengeräthe, Gartengeräthschaften, 1 15-Litermaß, 1 eis. Kesselhaken, 3 Lampen 2c.,

sowie (für Rechnung Dritter):

10 silb. Eßlöffel, 1 silb. Gemüselöffel, 1 kupf. Waschkessel und 1 kupf. Theekessel.

Neuende, den 9. März 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Die zum Nachlasse der weil. Wittwe E. C. Peters hieselbst gehörigen Gegenstände, nämlich:

1 vollständiges Bett, 1 Kleiderschrank, 1 Wanduhr, 3 Tische, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 eich. Kleiderkiste, 1 Spinnrad und Haspel, div. Frauenkleidungsstücke u. s. w.,

sollen am

Freitag, den 29. März 1889, Nachmittags 2 Uhr,

im Hause des Kirchenboten Jäger an der Drostenstraße hieselbst öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Jever. **H. A. Meyer.**

Die Erben des Landwirths und Bierbrauers Hermann Eberhard Harms zu Abickhafe haben mich beauftragt, am

Sonnabend, den 30. d. Mts., Nachmittags 1 Uhr,

in ihrer Behausung:

1 zehnjährige starke Stute (Einspänner),

Landesbibliothek Oldenburg

10 Stück Hornvieh;

1 Ackerwagen mit Zubehör, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Erdkarre, 1 Fruchtweher, Pferdegeschirr, Forken, Harken, Spaten, Sensen und sonstige Beschlagsgegenstände, 1 Quant. Heu und Stroh

auf geraume Zahlungsfrist zu verkaufen.

Nach beendigter Auction sollen die zur Nachlaßmasse gehörigen

Immobilien,

bestehend aus:

1. **einem Hause, in welchem seit einer langen Reihe von Jahren Gastwirthschaft und Bierbrauerei betrieben worden ist, nebst einem Garten,**
2. **15 Matten Grünland und 10 Scheffel Einsaats Bauland,**

zum Antritt auf 1. Mai d. J., bezw. sofort, entweder im Ganzen oder bei Parzellen auf Jahrmale verpachtet werden.

Wittmund, den 21. März 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Der Schmiedemeister Joh. Popken zu Roffhausen läßt wegen Umzugs

am 1. April d. J,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

1 Mitte April kalbende Kuh,
1 Mitte Juni kalbende Kuh,
1 Enter,
1 trächtiges Schaf,
1 Schafbock,
6 Hühner,
3 Körbe mit Bienen,
allerlei Bienenkörbe;

1 noch gut erhaltenen Ackerwagen, 4 neue Pflüge, worunter 2 eiserne, 1 neue eis. Egge, 2 alte Pflüge, mehrere Spaten, Harken, Forken, Hacker und Krabber, 1 Hangbuddelei, 1 eichenen Kleiderschrank, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Butterkarne, Milchballien, Eimer, verschiedenes Steinzeug, allerlei Pflanzbohnen, 1 Haufen Dünger und was sich weiter vorfindet

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung durch den Unterzeichneten verkaufen.

Sengwarden. J. G. Renken.

Der Thierarzt Ziegfeld zu Burg Knyphausen läßt wegen Einschränkung des landwirthsch. Betriebes

am Sonnabend, den 30. d. M.,
Nachm. 2 Uhr anfgd.,

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen:

1 fähre Kuh,
1 zweijähr. tiediges Beest (Mitte April kalbend),
1 Kuhenter,
2 Schweine,
1 Ziege,

1 großen Ackerwagen mit eisernen Achsen, 1 kleinen do. mit eisernen Achsen, 2 Einspännerdeichsel, 2 stein. Schweineblöcke, 1 Reitsattel mit Reitdecke, Candare und Trense, **1 größeres Quantum Heu in passenden Abtheilungen;**

ferner: 1 electrische Lampe, 1 Kleiderschrank, 2 Tische, 1 Parthie Erbsensträucher u. s. w.;

sowie (für Rechnung Dritter):

1 mahag. Secretair, 1/2 Dutz. Rohrstühle, 1 Kaffeetisch, 1 großen Spiegel und 4 Gardinenkasten.

Neuende, den 16. März 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Die Erben des weil. Schuhmachermeisters H. D. Hemmen zu Schortens lassen am

Freitag, den 5., und Sonnabend,
den 6. April d. J.,
Nachm. präcise 1 Uhr anfangend,

mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 junge milchgebende Kuh,
1 acht Wochen altes Kuhkalb,
2 güste Schafe, darunter 1 schwarzes,
8 Hühner und 1 Hahn;

1 Fruchtweher, 1 Schneidelade, 1 neue Karnmaschine mit Zubehör, 1 Borf- und 1 Düngerkarre, 1 Schlötloth, 1 Sense, 1 großen neuen Schlachttrog, 2 Trankeimer, Futterblöcke, Flegel, Gaffel, Spaten, Forken 2c.;

ferner: 1 Comptoirschrank, 1 schönen eichenen Kleiderschrank, 1 Commode, 2 Wanduhren, darunter 1 amerikanische, 1 Buddelei, 5 Tische und 1 Kindertisch, Spiegel und Schildereien, mehrere Stühle, darunter Rohr- und Lehnstühle, 2 Bettstellen, worunter 1 neue, Topfblumen;

auch: 3 vollständige Betten, Fenstergardinen, Bett- und Leinenzeug;

Landesbibliothek Oldenburg

1 Bohnenschneidemaschine, 4 eiserne Töpfe, darunter 2 große, 2 Theekessel, 1 Kaffeebohnenbrenner, Lampen, Kisten, Fässer, 1 große und kleine Waage mit Gewicht, Steinzeug, Milch- und Wassereimer, Zinnsachen 2c. 2c.;

1 vollständige Marktsbude mit Wagen, 3 Kisten und sonstigem Zubehör;

sowie sämmtliche Schuhmachergeräthschaften, als: 1 Werktisch, 1 einnähtigen Stiefelblock, 1 Einwalkblock, 3 Schneidebretter, Leisten u. s. w., auch **eine gute Schuhmacher-Nähmaschine;**

pl. m. 50 bis 60 Pfd. Speck, eingemachte und getrocknete Bohnen, Stroh u. s. w., 10 Fuder Torf, mehrere 1000 Pfund Steinkohlen und was sonst noch zum Vorschein kommen wird.

Käufer werden eingeladen, mit dem Ersuchen, präcise zu erscheinen.

Jever, 1889 März 16.

A. Tiemens.

Der Landwirth Gerhard Schipper zu Connhausen, Gemeinde Sillenstede, läßt am

Montag, den 6. Mai d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung auf halbjährige Zahlungsfrist durch mich verkaufen:

a.

4 Pferde,

als:

1 dreij. Wallach, hellbraun,
1 dreij. Stute, rothbraun,
1 zweij. Stute, dunkelbraun,
} vorzüglichster Abstammung,
1 einj. Hengstfüllen, rothbraun;

b.

28 Stück

Hornvieh,

als:

6 junge Milchkühe,
3 frühmilchw. Kühe,
3 zweij. güste Beester,
2 zweijährige Ochsen,
4 einjährige Ochsen,
1 einjähr. Beest,
1 einjähr. Stier,
5 Kuhkälber,
3 Stierkälber;

c.

1 Milchschaf.

Käufer werden eingeladen.

Sillenstede, den 24. März 1889.

Albers.

Verpachtung.

In Auftrag der Herren Mettcker in Jever werde ich am

Freitag, den 29. d. Mts.,
Nachm. 6 Uhr,

in Willms Wirthshause zu Wichtens:

ca. 6 Matten bestes Weideland

zum Beweiden auf mehrere Jahre zum sofortigen Antritt öffentlich meistbietend verpachten.

Pachtliebhaber ladet ein

Tettens, 1889 März 24.

A. E. Oltmanns,
Rechnstllr.

Notificationen.

Frau Wittwe H. Wichmann wünscht das ihr gehörige, zum Pakenseraltendeich belegene, zu zwei Wohnungen eingerichtete

Haus,

auf Mai 1889 anzutreten, zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Hooksiel, den 23. März 1889.

J. F. Tiarks.

Es wird eine für ein Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft passende Ladeneinrichtung anzukaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt die Expedition ds. Bl. unter A. Z. 100 entgegen.

Zu verkaufen.

Ein starker achtjähriger Wallach, sehr gutes Arbeits- und Wagenpferd (auch Einspänner).

Dieken. Heinr. Lauts.

Landesbibliothek Oldenburg

Landguts-Verkauf.

Der Landwirth J. R. Fulfs zu Hillershausen, Gemeinde Oldorf, beabsichtigt, das ihm gehörige, daselbst belegene Landgut

Hillershausen

am Donnerstag, den 25. April d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Locale des Großherzoglichen Amtsgerichts, Abth. II, in Jever zum Antritt am 1. Novbr. d. J. öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen zu lassen.

Das Landgut besteht aus fast neuen geräumigen, bequem eingerichteten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, schönem Garten und 37 Hect. 63 Ar 36 []Meter (ca. 80 Matten) Ländereien.

Die Ländereien, größtentheils in der **ersten Bonitätsclasse** eingeschätzt, liegen in einem Complexe und werden vom Fahrwege durchschnitten.

Außer dem Landgute soll zugleich die daran liegende Häuslingsstelle „Scherrei" zur Größe von 11 Ar 99 []M., besteherd aus neuem Gebäude und Garten, verkauft werden, und wird sowohl allein als mit dem Landgut zusammen zum Verkauf aufgesetzt.

Wegen der Güte der Ländereien und der angenehmen guten Behausung darf dieses Landgut als sichere rentable Capital-Anlage zum Ankauf empfohlen werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß Unterzeichneter auch vor dem Verkaufstermin zur weiter gewünschten Auskunftertheilung und Mittheilung der näheren Verkaufs-Bedingungen gern bereit ist.

Bübbens. J. F. Detmers.

Der Landwirth R. M. Onnen zu Depenhausen will das seiner Ehefrau gehörende, in der Gemeinde Wüppels belegene Landgut

Neuwerk

zum Antritt auf Mai 1890 durch den Unterzeichneten unter der Hand verkaufen lassen.

Dasselbe besteht aus Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, Garten und Ländereien von **sehr guter Bonität** zur Gesammtgröße von 24 Hect. 16 Ar 85 []M. (reichlich 51 Matt).

Falls sich ein Käufer für das Landgut Hillershausen findet, dem es lieber wäre, wenn dasselbe etwas größer sei, so ist das Landgut Neuwerk, welches unmittelbar daran liegt, hierzu so günstig arrondirt, daß es ohne Umstände zu Hillershausen gelegt werden kann und eine so schöne geschlossene Stelle abgäbe von 131 Matt, wie kaum ein zweites Gut in dieser ganzen Gegend zu finden wäre.

Jede weitere gewünschte Auskunft wird vom Unterzeichneten gern ertheilt.

Bübbens bei Hohenkirchen.

J. F. Detmers.

Prämienobligationen

der Städte

Bari, Barletta, Mailand, Venedig

mit Haupttreffern von

500000; 200000; 100000; 50000; 40000 ꝛc.

Jeden Monat eine Ziehung.

Diese Loose dürfen als chancebietende Kapitalanlage empfohlen werden, da dieselben im Laufe der Zeit mit mindestens Francs 290 zurückgezahlt werden und außerdem an den vielen Gewinnziehungen (siehe obige Treffer) theilnehmen.

Um Jedermann den Ankauf zu ermöglichen, erlasse ich diese vier Loose zusammen auch gegen monatliche Abzahlungen von 5 oder 10 Mark und zwar bis auf Weiteres zu folgenden Preisen:

à Mk. 175

zahlbar in 17 Zahlungen à Mk. 10 und 1 Restzahlung à Mk. 5 oder

à Mk. 185

zahlbar in 37 Zahlungen à Mk. 5.

Jeder Käufer betheiligt sich schon nach der 1. Zahlung an allen Ziehungen.

Zu weiterer Auskunft stets gern bereit.

Joh. Conr. Zickendraht,
Bankgeschäft
Hersfeld.

---

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des

Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise von

Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. — Ferner fahren Dampfer des

Norddeutschen Lloyd

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei J. H. G. Düser, Jever.

Zu verkaufen.

2 tiedige Enterbeester.

St. Joostergroden. Gustav Ulfers.

Landesbibliothek Oldenburg

Bungerelly-Theater.

Die Zauberwelt.

Große magisch-phantastische und physikalische

Abend-Unterhaltung,

verbunden mit

Gesangvorträgen.

Im Saale des Herrn
J. Zwitters Wwe., Waddewarden, Mittwoch, den 27., und Donnerstag, den 28. März.
Habben Wwe., Tettens, Sonnabend, den 30., und Sonntag, den 31. März.

Billets sind im Vorverkauf I. Platz 60 Pf., II. Platz 40 Pf. im Theaterlocal zu haben. Cassenpreis I. Platz 75 Pf., II. Platz 50 Pf., Kinder die Hälfte. Alles Nähere durch Zettel.

Es laden ergebenst ein

R. Bunger und Frau.

Regenmäntel für Confirmanden.

Die neuesten Facons in Regen- und Promenaden-Mäntel für Damen und Kinder sind in großer Auswahl eingetroffen. Preise erstaunend billig.

H. H. Hillerns,
Fedderwarden.

Regenmäntel für Confirmanden.

Messina-Blut-Apfelsinen

empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Ringäpfel, à Pfd. 40 Pfg., empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Pflaumen, à Pfd. 20 Pfg., 5 Pfd. 90 Pfg., empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Tapeten!

Tapeten, Borden und Schutzpapier liefere zu Fabrikpreisen in 2–3 Tagen franco.

Probenkarte, von Tapeten à Rolle 10 Pfg. anfangend und Borden von 1 Pfg. per Meter an, empfehle zur fleißigen Benutzung.

Gerh. Müller.

Zum bevorstehenden Frühjahr, namentlich zu Aussteuern empfehle mein reichhaltiges

Möbel-Lager.

Große Auswahl eleganter Zimmereinrichtungen in Nußbaum, Mahagoni und Eichenholz, gewöhnlichen, sowie lackirten Möbeln zu niedrig gestellten Preisen.

Jever, am Pferdegraben. **Joh. Mehrtens,** Tischler.

G. Möhlmann, Färberei,

Osterstraße,

empfiehlt für Confirmanden echte schwarze Cachemirs, Meter 1 bis 3 Mk., echten dunklen Buckskin, Meter von 4 bis 8 Mark.

Gesangbücher mit und ohne Goldschnitt in allen Preisen und reichhaltiger Auswahl empfiehlt

J. Remmers.

Prima Magdeburger Sauerkohl und Zwiebeln

empfiehlt **H. G. Otten.**

Sämmtliche Bürstenwaaren, um damit zu räumen, spottbillig.

Wiefels Gerh. Seetzen.

Thür- und Fensterbeschläge, Stall-, Dach- und Giebelfenster sehr billig bei

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Unzerbrechliche Gußstahlspaten, mit Garantie, empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Einfriedigungsdraht, Stachelzaundraht, verz. Drahtgeflecht empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Baumsägen, Hecken-, Reben- und Rosenscheeren empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Arbeiter-Garderobe in allen Preisen.

H. H. Hillerns,

Fedderwarden,

empfiehlt in überraschend großer Auswahl bei seinen bekannten billigen Preisen:

Herren-Anzüge von 14—40 Mk.
Knaben-Anzüge „ 2—10 „
Burschen-Anzüge „ 6—14 „
Confirmanden-Anzüge von 13—20 Mark,

sowie einzelne Jackets, Hosen und Westen.

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Alter-Markt.

Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 49 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 26. März 1889.

Notificationen.

Die Bezirkskonferenz „Wangerland" tagt am 13. April in Hohenkirchen in de Boers Gasthause.

Jeverländischer Kunstverein.

Generalversammlung

Sonnabend, den 30. März 1889, 6 Uhr Abends, im „Adler" zu Jever.

Tagesordnung: 1. Bericht über die Wirksamkeit des Vereins im verflossenen Jahre; 2. Rechnungsablage; 3. Wahl des Vorstandes.

D. V.

Die Ersparungscasse hat bedeutende Capitalien zu belegen, giebt große und kleine Beträge ab.

Jever, den 25. März 1889.

Krahnstöver.

Im Jahre 1888 sind im hiesigen Hafen 130 Ladungen Torf per Schiff angebracht. Es haben bei Ankunft die Schiffer wegen Anfertigung der Declaration fürs Zollamt bei mir vorzukommen, bin daher mit den Schiffern und deren Verhältnisse bekannt. Falls Entfernte von dem Torf aus den Schiffen beziehen wollen, bin ich gerne bereit, bei Einsendung einer Doppel-Postkarte Anfragen darüber zu beantworten, auch werde gegen eine kleine Provision den Ankauf hier vermitteln.

Carolinensiel, den 23. März 1889.

H. D. Eimen.

G. W. Alverichs.

Jever, St. Annenstraße,

offerirt wegen neuer Sendungen einen Posten Herren-Schaftstiefel, à Paar 5,25 Mark, Damen-Leder-Stiefeletten, beste haltbarste Waare, 6 Mk., Mädchen-Knopfstiefel, mit und ohne Lackblatt, in Nummer 30 bis 34, 4,75 Mk., sonst 8 Mk., kleinere billiger, Damen-Knopfstiefel, à Paar 7 Mk., sonst 11 Mk., hohe Damen-Winterstiefel, à Paar 5,50 Mk., sonst 9 Mk.

Jever. Hierdurch bringe ich den geehrten Bewohnern von Jever und Umgegend ergebenst zur Anzeige, daß ich mich am hiesigen Platze, in der Wohnung des Herrn W. Bonenkamp, als

Tapezier

niedergelassen habe. Indem ich nur gute und reelle Arbeit verspreche, halte ich mich zu allen in mein Fach schlagenden Arbeiten bestens empfohlen und bitte, mein Unternehmen unterstützen zu wollen.

Achtungsvoll

R. Wachtel.

Alte Briefmarken

kaufen zu höchsten Preisen

Gebr. Pfaff in Hannover.

---

ff. Zapfenbirnen, Pfd. 40 Pfg.,
= ital. Edelbirnen, = 60 =
= franz. Birnen, = 80 =
= ital. Brunellen, = 70 =
= = Pfirsichspalten, 80 =
= getrocknete süße Kirschen, Pfd. 50 Pfg.,

bei Abnahme von 5 Pfd. pr. Pfd. 5 Pfg. billiger, empfiehlt

Wilh. Gerdes.

Feinster Siebkalk von Muschelkalk, viel weißer und fester haltend wie von Steinkalk, stets vorräthig.

Horumersiel. H. Behrens.

Kohlentheer und besten dünnen Stockholmer Theer empfiehlt

Horumersiel. H. Behrens.

Mein in allen Theilen completes Baumaterialien-Lager empfehle bei billigster Preisstellung zur gefl. Abnahme.

Horumersiel. H. Behrens.

Die Ladungen **Thüringer Saatbohnen** sind angekommen und bitte ich solche abholen zu lassen.

Jever, a. d. Schlachte. Wilh. Minssen.

Hochf. Kieler Sprott u. Bückinge. P. Koeniger.

Empfehle meinen

Prämien- und Stammhengst „Regenhald"

zum Decken. Deckgeld 20 Mk., güst 10 Mk.

Wiefels. C. R. Gerdes.

Schlesischen Klee-, sowie engl. und ital. Grassamen in nur bester Qualität empfiehlt

Sande. R. J. Rohlfs.

Unterzeichneter will am **31. März**, Nachmittags 1 Uhr, gegen Baarzahlung verkaufen:

3 Ziegen, 1 milchgebende, 1 trächtige und 1 Bock, Torf in Abtheilungen, sowie Brennholz, 1 Quant. Stroh, 1 Düngerkarre, 1 neue Butterkarne, 1 neue Kiste, 12 Scheffel Pflanzkartoffeln u. s. w.

Barderstede b. Cleverns. Andreas Coordes.

Empfehle mich zum Abhäuten crepirten Viehes. Schlachtbare Pferde kaufe zu hohen Preisen.

Altgarmssiel. Dirk Poppen.

Landesbibliothek Oldenburg

Erster Preis. **Zu Frühjahrs-Einkäufen,** Silb. Medaille.

namentlich angehenden Haushaltungen, empfehle mein bekanntes reichhaltiges

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Lager.

Lieferung von completen Einrichtungen in eleganter und einfacher Ausführung.

Dauerhafte und saubere Arbeit nach neuester Form.

Prompte und reelle Bedienung bei billigster Preisstellung.

Jever, St. Annenstr. **Fr. Asseier.**

Für die Gebildeten aller Stände!

Verlag von B. Brigl in Berlin.

Tägliche Rundschau,

Zeitung für unparteiische Politik,

mit **täglicher Unterhaltungsbeilage**

unter Mitwirkung von mehr als **hundert der ersten Schriftsteller und Gelehrten Deutschlands** zum Preis von **5 M. viertelj.** bei allen Postanstalten.

Der gradezu **überraschende Erfolg** dieser **eigenartigen Zeitung** lässt hoffen, dass dieselbe bald in keiner gebildeten deutschen Familie fehlen wird. — Probeblätter unentgeltlich und postfrei, auch an Inserenten, deren höchste Beachtung die Zeitung verdient wegen ihrer vornehmen Leser und ihrer sehr grossen Auflage.

Staatlich genehmigte

XIII. Gothaer Geld-Lotterie.

In der Ziehung vom 10. bis 13. April d. J.

kommen **6875 Geldgewinne**

darunter die Haupttreffer von

Eine Verschiebung des Ziehungstermins, sowie eine Reduction der Geldgewinne ist absolut ausgeschlossen.

50000 Mark,

20000 Mark,

10000 Mark

Auszahlung in Gold oder deutschen Reichsbanknoten.

und viele andere hohe Hauptgewinne zur Entscheidung.

Loose à **3** Mk. **15** Pf., 11 Loose für 31 Mark 65 Pf., sind zu beziehen durch die

Haupt-Agentur von **Julius Beermann, Gotha.**

Bestellungen erbitte umgehend. Für Porto und Liste sind 20 Pf. beizufügen.

Landesbibliothek Oldenburg

In Glacee-Handschuhen

erhielt neue Sendungen.

Jever. **Theod. Harms.**

Bestellungen

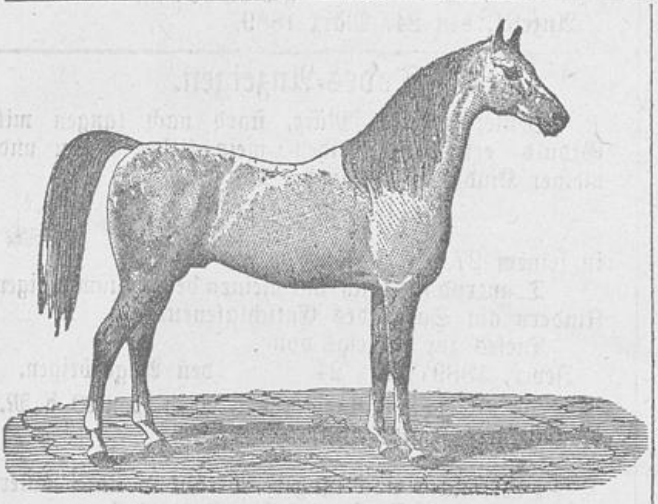
auf das

Jeversche Wochenblatt,

das Quartal 1 Mk. 50 Pf. inclusive Postgeld, mit Bestellgeld 1 Mk. 90 Pf., für die Stadt 1 Mk. 30 Pf. inclusive Bringelohn, werden baldigst durch die Postspeditionen erbeten, damit in der Zusendung keine Unterbrechung erfolgt. — Die Insertionen, à Zeile 10 Pf., **für Auswärts 15 Pf.**, finden die weiteste Verbreitung durch das Wochenblatt in **Jeverland**, einschließlich des Jadegebiets. —

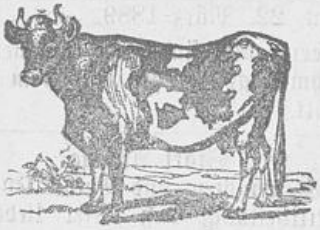
Die auswärtigen Abonnenten werden gebeten, die Bestellungen rechtzeitig und mit der Bemerkung bei der Postspedition aufzugeben, ob die Blätter ins Haus gebracht oder von der Spedition abgeholt werden sollen. Unregelmäßigkeiten in der Besorgung ersuchen wir der nächstgelegenen Post-Expedition anzuzeigen.

C. L. Mettcker & Söhne.



Für die Deckzeit empfehle den schwarzen Stamm- und Prämienhengst „Hanno", Deckgeld 20 bezw. 10 Mk., sowie den schwarzen, einstimmig angeköhrten vierjährigen Hengst, abstammend vom „Magnat", aus einer „Cleveland"-Stute, Deckgeld 25 bezw. 10 Mk.

Jever, Grashaus. J. C. Daun.



Eine große Anzahl junger schöner hochtragender, sowie frischmelkender Kühe steht von heute bis Sonntag Nachmittag zum Verkauf. Güste Kühe nehme in Tausch zurück.

Jever, 1889 März 26.

W. C. Josephs.

Die Versammlungen

der Freien Vereinigung zur Wahrung und Förderung der Eisenbahnverkehrsinteressen im Gebiete der Oldenburgischen Staatsbahnen.

Bericht

erstattet im Auftrage des Vereins als Festschrift zu der am 2. März 1889 stattfindenden 25. Versammlung von mehreren Mitgliedern.

Mit graphischen Fahrplänen und einer Uebersichtskarte der Oldenburgischen Bahnen.

Preis 4 Mark.

Zu haben in der Buchhandlung von

C. L. Mettcker & Söhne.

1.50. **Die billigste** 1.50.

Zeitung von politischer Bedeutung

in ganz Deutschland

ist die täglich erscheinende, nationalliberale

Osnabrücker Zeitung.

Auflage 6250. Auflage 6250.

Unabhängige politische Haltung.
Sorgfältigste redactionelle Ausarbeitung.
Zahlreiche Original-Correspondenzen aus Berlin und den grösseren Orten des nordwestlichen Deutschlands.
Telegraphische Berichterstattung über wichtigere Ereignisse.
Gediegenes Feuilleton.

Abonnementspreis bei allen Postanstalten vierteljährlich 1.50 ℳ.
Inserate pr. 7gespaltene Petitzeile 20 ₰.
Probe-Nummern gratis und franco durch die
Expedition der „Osnabrücker Zeitung".

Der Arbeiter Johann Behrens hierselbst hat eine Kuh von mir auf Fütterung und warne ich vor deren Ankauf oder Pfändung.

Schoost, den 24. März 1888.

H. Engelbarts.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu vermiethen.

Eine Wohnung an eine einzelne Person.
Maler Langmack, a. d. Prinzenallee.

Eine gut erhaltene Halbchaise hat billig zu verkaufen Schmiedemstr. H. Becker in Eggelingen.

Zu verkaufen.

60 Stück junge Kastanien-Bäume, 2½ m hoch.
Kloster Oestringfelde. Wwe. Warner.

Zu verkaufen.

2 Fuder Heu.
Steenbülk bei Waddewarden. Joh. Focken.

Zu verkaufen.

Starke eichene Dreh- und Dammpfähle.
Jever. J. O. Abels.

Zu verkaufen.

2 Fuder Heu.
Husum. H. G. Tiarks.

Zu verkaufen.

Eine nahe am Kalben stehende Kuh.
Bösselbausen bei Sillenstede. U. Meyer.

Zu verkaufen.

2 Fuder Bohnenstroh und 1 Fuder Kaff.
Oesterdieken, 24. März 1889. D. Haschen.

Zu verkaufen.

2 schöne Kuhkälber, sowie ca. 12 Fuder Dünger.
Waddewarden. F. M. Harms.

Zu verkaufen.

Ein Haufen gut gewonnenes Uferheu.
Purkswarfer-Weg. H. Bennen.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.
Moorwarfen. Joh. Focken Janßen.

Zu verkaufen.

Ein schönes Kuhkalb.
Jever, den 25. März 1889.
T. O. Janßen Wwe.,
am Pferdegraben.

Gesucht.

Auf Mai ein Müllergesell, sowie ein Mädchen zur Hülfe im Haushalt.
Middoge. Otto Becker.

Gesucht.

Umstände halber auf Mai ein junges Mädchen bei familiärer Stellung.
Minsernorderaltendeich. Hartwig Graepel.

Eine junges Mädchen sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau. Offerten erbittet
H. G. Otten.

Ein bis zwei Schüler, welche die hiesige Schule besuchen, finden freundliche Pension zu mäßigem Preis bei J. Pflüger, St. Annenstr.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schneidergeselle.
Wiarden. J. F. Hinrichs.

Gesucht.

Auf Mai ein Knecht von 16 bis 18 Jahren.
Siebetshaus. B. Borchers.

Gesucht zu Ostern

drei Zimmmer- und zwei Küchenmädchen

für ein Hotel ersten Ranges nach Norderney.
Näheres in der Exped. d. Bl.

Kriegerverein Jever.

Kamerad U. Siebels ist gestorben und wird Freitag den 29. März nachmittags 3 Uhr beerdigt. Der Verein tritt zur Beerdigung um 2½ Uhr beim Vereinslokale an.
D. V.

Geburts-Anzeigen.

Jever, 1889 März 23. Heute wurde uns eine Tochter geboren. A. Fissen und Frau Helene, geb. Ohmstede.

Der Geburt einer kräftigen Tochter erfreuten sich
Joh. Hellmerichs und Frau,
geb. Blohm.
Anzetel, den 24. März 1889.

Todes-Anzeigen.

Heute, den 24. März, starb nach langen mit Geduld ertragenen Leiden mein lieber Mann und meiner Kinder treusorgender Vater

Ulrich Ch. Siebels

in seinem 27. Lebensjahre.

Trauernd stehe ich mit meinen beiden unmündigen Kindern am Sarge des Entschlafenen.

Dieses zur Anzeige von
Jever, 1889 März 24. den Angehörigen.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 29. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Heute starb nach längerem Kränkeln unser Vater, Schwieger- und Großvater, der Landwirth

Johann Gerdes,

in seinem 75. Lebensjahre.

Dieses zur Anzeige im Namen der Angehörigen von C. H. Harken und Frau, geb. Gerdes.
Schönhörn, 22. März 1889.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 28. März, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Friedhofe zu Middoge statt.

Statt Ansage.

Allen Verwandten und Bekannten hierdurch die traurige Mittheilung, daß unser lieber Sohn und Bruder

Eduard

heute Abend 11 Uhr in seinem 25. Lebensjahre sanft entschlafen ist. K. Busma nebst Frau und Kindern.
Depenhausen, den 23. März 1889.

Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 30. ds. Mts., Nachmittags 4 Uhr, auf dem Friedhofe zu Waddewarden statt.

Landesbibliothek Oldenburg